



Leitfaden für Kontextfächer im Studiengang B.Sc. Geographie (Stand 31.08.2016)

Gemäß der Prüfungsordnung (PO) Besonderer Teil, § 3 Abs. 2, sind im Rahmen des Studiums B.Sc. Geographie Leistungspunkte aus Kontextfächern sowie Schlüsselqualifikationen zu erbringen. Durch Beschlüsse des Prüfungsausschusses (PA) gelten nachstehende Regelungen, welche die Ausführungen der PO präzisieren.

1. Studienorganisation und Zeiträume

Über das gesamte Bachelor-Studium muss eine bestimmte Anzahl an Leistungspunkten (alternativ verwendete Begriffe: credit points, ECTS) aus Kontextfächern und Schlüsselqualifikationen erbracht werden. Die Angaben zur Verteilung dieser Punkte über das Studium in unseren Übersichten sind als Empfehlung zu sehen.

Insgesamt werden 27-39 credit points aus Kontextfächern und Schlüsselqualifikationen benötigt (in Abhängigkeit davon, wie viele GEO-Wahlpflichtmodule GEO 41-44 im vierten Semester belegt werden). Aus den vier Wahlpflichtmodulen GEO 41 bis GEO 44 müssen zwei Wahlpflichtmodule belegt werden; eines dieser beiden Wahlpflichtmodule muss GEO 41 oder GEO 42 sein. Im Bereich Schlüsselqualifikationen müssen 21 Leistungspunkte erworben werden; im Bereich Kontextfächer 18 Leistungspunkte.

Bis maximal 1/3 der gesamten Kontextfach-Punkte können auch Veranstaltungen aus der Geographie als Kontextfach angerechnet werden. Anrechenbar sind ggf. Module außerhalb der Pflichtmodule sowie übergangsweise Veranstaltungen außerhalb der GEO-Module, z.B. (Haupt-)Seminare mit Themen, die das Studium ergänzen.

2. Wahl von Modulen aus Kontextfächern nach § 3 Abs. 2 PO Bes. Teil

Studierbar im Sinne der Prüfungsordnung sind Veranstaltungen aus folgenden Fachrichtungen:

- Agrarwissenschaften (Bodenwissenschaften) (Hohenheim),
- Biologie,
- Chemie,
- Empirische Kulturwissenschaft,
- Ethnologie,
- Forstwissenschaften (Rottenburg),
- Geowissenschaften,
- Geschichtswissenschaft,
- Mathematik,
- Naturwissenschaftliche Archäologie,
- Philosophie,
- Physik,
- Psychologie,
- Rechtswissenschaften,
- Soziologie,
- Wirtschaftswissenschaften.

Für diese Fächer liegen Kooperationsabkommen vor. In den Kooperationsabkommen sind jene Module benannt, die Sie im Regelfalle belegen können. Weitere Informationen dazu finden Sie am Ende des Leitfadens.

Der Prüfungsausschuss hat für folgende weitere Fächer eine regelmäßige Zulassung ausgesprochen, die nicht in der PO genannt sind. Durch diese Zulassung muss kein gesonderter Antrag gestellt werden. Allerdings ist der Zugang zu Modulen nicht durch Kooperationsabkommen geregelt, d.h. Sie müssen direkt bei den Instituten bzw. Dozenten anfragen („extern“ in Klammer bedeutet Anerkennung z.B. bei Hochschulwechsel).

- Bau- und Umweltingenieurwissenschaften (Stuttgart),
- Erziehungswissenschaften,
- Geodäsie (Stuttgart),
- Informatik,
- Kulturwissenschaften (extern)
- Landschafts- und Pflanzenökologie (Hohenheim),
- Medienwissenschaften
- Landschaftsplanung und Ökologie (Stuttgart)
- Politikwissenschaft (derzeit keine Belegung in Tübingen möglich),
- Sozialwissenschaften (extern)
- Städtebau (Stuttgart)
- Verkehrswissenschaften (Stuttgart),

Die regelmäßige Zulassung ist in erster Linie an Fachinhalte und an die Qualität der Ausbildung gebunden. Änderungen dieser Regelung durch den Prüfungsausschuss sind zum nächsten folgenden Semester möglich. Aus einer früheren Zulassung kann somit kein Anspruch seitens der Studierenden abgeleitet werden.

Nach § 3 Abs. 2 PO Bes. Teil entscheidet über die Zulassung weiterer Fachrichtungen als Kontextfach auf schriftlichen Antrag der Studierenden der Prüfungsausschuss. Der Prüfungsausschuss hat die Entscheidung in einfachen Fällen an den Studienfachberater (Dr. G. Halder) delegiert. Nur auf Bitten des Fachberaters und im Falle einer Ablehnung durch den Fachberater werden die entsprechenden Fälle dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

3. Anerkennung von Bescheinigungen

Bis zu einer neuen, universitätsweiten Regelung erkennen wir alle Kontextfachscheine an, die aus den in der Prüfungsordnung genannten Fachbereichen bzw. den o.g. Ergänzungen eingereicht werden. Darunter fallen benotete und unbenotete Scheine unterschiedlicher Lehrveranstaltungen (Vorlesungen mit und ohne Klausur, Seminare, Übungen, Praktika, etc.).

Die Bescheinigungen über Kontextfächer und Schlüsselqualifikationen werden bei der Studienkoordination (Fr. Götz) abgegeben. Dies genügt gesammelt alle 2-4 Semester, spätestens vor der Bachelorprüfung. Dabei werden die Originalscheine vorgelegt und jeweils *eine Kopie zum Verbleib abgegeben*. Die Originale bleiben bei den Studierenden, müssen aber zur Prüfung eingesehen werden.

Die Bescheinigungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name
- Matrikelnummer
- Art und Bezeichnung der Veranstaltung
- erbrachte Leistungen (z.B. Präsenzzeit, Hausarbeit, Referat, Klausur)

- ggf. Anzahl der Leistungspunkte (credit points)
- ggf. Note

Leistungspunkte aus anderen Fächern werden grundsätzlich übernommen. Für Bescheinigungen über Studienleistungen aus nicht modularisierten Lehrveranstaltungen (keine Leistungspunkte ausgewiesen) werden Leistungspunkte wie folgt vergeben:

Dauer der LVA	ohne eigene Leistung	eine eigene Leistung, z.B. Klausur <u>oder</u> Hausarbeit mit Referat	zwei eigene Leistungen, z.B. Klausur <u>und</u> Haus- arbeit mit Referat)
2 SWS	2 LP	4 LP	6 LP
4 SWS	4 LP	6 LP	8 LP

4. Vereinbarungen mit Kontextfächern

Auf den folgenden Seiten sind die Vereinbarungen mit den Kontextfächern angeführt. Sie können dort studierbare Module bzw. Lehrveranstaltungen entnehmen. Da einzelne Fächer ihre Veranstaltungen seit der Erstellung dieses Leitfadens möglicherweise umbenannt/verändert haben, übernehmen wir keine Garantie für die Vollständigkeit der Angaben.

Einige Kontextfächer haben ergänzende Anforderungen / Auflagen an Studierende gestellt oder Empfehlungen gegeben:

Politikwissenschaften

Achtung: Die Politikwissenschaften haben die Kooperation ausgesetzt. Derzeit werden keine Studierenden der Geographie zugelassen.

Wirtschaftswissenschaften

Möchten Sie Wirtschaftswissenschaft im Rahmen eines Wahlpflichtfaches oder „Context Studies“ Ihres Bachelors oder Masters wählen, müssen Sie Veranstaltungen im Umfang von 12 – 30 ECTS-Credits belegen. Da jedes wirtschaftswissenschaftliche Modul 6 oder 9 ECTS-Credits ergibt, belegen Sie zwei bis fünf Module.

Das Geographische Institut muss Studierende, die Module aus den Wirtschaftswissenschaften als Kontextfächer belegen möchten, dem dortigen Prüfungsamt melden. Studierende, die Module in VWL oder BWL erstmalig belegen, müssen sich in eine Liste eintragen, die der Studienfachberater (derzeit Herr Dr. Halder) jeweils zu Semesterende in der Institutsbibliothek auslegt und anschließend an das Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaften meldet (Ankündigung erfolgt per E-Mail über i-git). Achtung: Sie müssen sich aber stets zusätzlich zu den einzelnen Modulprüfungen anmelden (direkt bei der Wirtschaftswissenschaften; Information i.d.R. durch die Modulleiter).



Kooperationsvereinbarung

zwischen

der Universität Hohenheim, Fakultät Agrarwissenschaften,

und

der Eberhardt Karls Universität Tübingen, Fachbereich Geowissenschaften,

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B.Sc. Geographie, M.A. Global Studies, M.Sc. Umweltgeographie)
und Agrarwissenschaften
(B.Sc. Agrarwissenschaften - Vertiefungsrichtung Bodenwissenschaften,
M.Sc. Agrarwissenschaften - Fachrichtung Bodenwissenschaften)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die **Fakultät Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim** stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Bodenschutz und Bodenschutzrecht (Kennung 3101-290)	6	WS	jährlich	5-10
Qualifikationsniveau Master				
Bodenchemische Analytik (Kennung 3101-500)	6	WS	jährlich	5-10
Bodengenetik (Kennung 3101-590)	6	WS	jährlich	5-10
Große pedologische Geländeübung (Kennung 3101-450)	6	SS	alle zwei Jahre	5-10

Der **Fachbereich Geowissenschaften der Eberhardt Karls Universität Tübingen** stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Fernerkundung (GEO34)	6	WS	jährlich	5-10
Qualifikationsniveau Master				
Globaler Umweltwandel (GEO75)	6	WS	jährlich	5-10



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie (Universität Tübingen) und der Agrarwissenschaften (Universität Hohenheim) an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Die Vereinbarung tritt zum 1.10.2016 in Kraft, sie wird für drei Jahre geschlossen. Sie verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht zum 31.3. eines Jahres von einer der Vertragsparteien gekündigt wird.

27.6.16

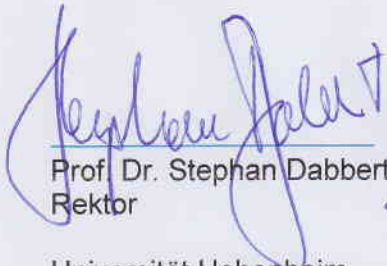
Ort, Datum

Hohenheim, 27.6.16

Ort, Datum

Tübingen, 1.7.16

Ort, Datum


Prof. Dr. Stephan Dabbert
Rektor
Universität Hohenheim


Prof. Dr. Ralph Vögele
Dekan
Fakultät Agrarwissenschaften
Universität Hohenheim


Studiendekanin
Geographie
Universität Tübingen



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Biologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Biologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Allgemeine und physiologische Ökologie bestehend aus folgenden Teilveranstaltungen von ÖB 1 und 2 (ohne Praktikumsanteil): VL zur Ökologie und Physiologischen Ökologie und zur Naturschutzbiologie	6		SS	1-5 (B.Sc./M.Sc.)
B108 Grundlagen der Biologie bestehend aus dem Vorlesungsteil des Moduls BIO 121 Bau und Funktion der Pflanzen und Tiere	3		WS	1-5 (B.Sc./M.Sc.)

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Visingen, d. 25.5.2016

Ort, Datum

Prof. Dr. Oliver Betz
(Studiendekan FB Biologie [BSc, LA])

Tübingen, 2/6/16

Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann
(Studiendekanin FB
Geow./Geographie)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Chemie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Chemie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
AC0020 Allgemeine und Anorganische Chemie für Naturwissenschaftler (ACN)	6	2	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)
AC0021 Chemiepraktikum für Naturwissenschaftler (Teil A: Allgemeine und Anorganische Chemie)		Block	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)
AC0022 Tutorium zur Vorlesung: Chemie für Naturwissenschaftler (Allgemeiner und Anorganischer Teil)		1	WS	1-2 (B.Sc./M.Sc.)

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen 28.5.16

Ort, Datum

Tübingen, 30.5.2016

Ort, Datum

Prof. Dr. Reinhold Finck
(Studiendekan FB Chemie)

Prof. Dr. Yvonne Oelmann
(Studiendekanin FB Geow./ Geographie)



Kooperationsvereinbarung
zwischen der
Empirischer Kulturwissenschaft
und dem
Forschungsbereich Geographie
über
Lehrbeteiligung im Studiengang B.Sc. Geographie sowie
im Studiengang B.A. EKW

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die Empirische Kulturwissenschaft stellt zur Durchführung des Studiengangs B.Sc. Geographie die folgenden Module zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Plätze
B 4 Kulturanalyse II	12	4	SoSe	5
B 6 Kultur und Region	12	4	WS	5
B 11 Kulturen Europas	12	4	SoSe	5

Die Geographie stellt zur Durchführung des Studiengangs B.A. Empirische Kulturwissenschaft die folgenden Module zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Plätze
Modul Geo 12: Einführung in die Humangeographie	6	4+1d*	WS	5
Modul Geo 22: Siedlungsgeographie	6	4+1d*	SS	5
Modul Geo 32: Wirtschaftsgeographie	6	4+1d*	WS	5

* Tagesexkursion

Es wird vereinbart, die jeweiligen Leistungsanforderungen zu akzeptieren. *Sitzscheine* werden nicht angeboten. Diese Vereinbarung ist verbindlich, bis sie von einer Seite zum jeweils nächsten Semester gekündigt wird.

Tübingen, 12.5.16
Ort, Datum

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)

SCHNEER
Studiendekanin sowie

Tübingen, 09.05.2016
Ort, Datum

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)

Yvonne Oelmann, Prof. Dr.
Studiendekanin
Geographie



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Ethnologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Ethnologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Proseminar: Einführung in die Vergleichende Kulturforschung	4	2	WS	unbegrenzt
Vorlesung: Sozial- und Wirtschaftsethnologie	2	2	SoSe	unbegrenzt
Vorlesung: Politik- und Religionsethnologie	2	2	WS	unbegrenzt
Qualifikationsniveau Master				
Seminar: Theoretical Approaches to Anthropology 1	4,5	2	WS	Unbegrenzt
Seminar: Theoretical Approaches to Anthropology 2	4,5	2	WS	unbegrenzt
Main Seminar: Core Anthropological Research Area	6	2	WS	unbegrenzt



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 12.05.2016
Ort, Datum

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)

ROLFMD HARDENBERG

Universität Tübingen
Asien-Orient-Institut
Abteilung für Ethnologie
Burgsteige 11
D-72070 Tübingen

Tübingen, 30.5.2016
Ort, Datum

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

der Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg

und

dem Geographischen Institut / Fachbereich Geowissenschaften

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:


Die Hochschule für Forstwirtschaft, Rottenburg am Neckar (HFR), und das Geographische Institut der Math.-Naturwissenschaftlichen Fakultät / Fachbereich Geowissenschaften (GI) vereinbaren zur Durchführung der Studiengänge der HFR und der Geographie, dass Studierende der dort jeweils angebotenen Studiengänge an den verschiedenen Modulen nach Rücksprache mit den jeweiligen Modulverantwortlichen und nach Maßgabe freier Plätze teilnehmen können.


Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Rottenburg, 31.05.16
Ort, Datum

Tübingen, 31.5.16
Ort, Datum


Prof. Dr. Bastian Kaiser
(Rektor Hochschule Rottenburg)


Prof. Dr. Yvonne Oelmann
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)

Hochschule für Forstwirtschaft
Schadenwallertal
72108 Rottenburg am Neckar



Vereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Geowissenschaften /
Studienbereich Geographie
und

Fachbereich Geowissenschaften /
Studienbereich Geowissenschaften

über

Lehrbeteiligung in den Studiengängen:
BSc Geographie

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Studienbereich Geowissenschaften stellt zur Durchführung des Studiengangs BSc Geographie die folgenden Module ab dem WS 15/16 verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
B 104 Dynamik der Erde	6	6	WS	bis 25 BSc Geographie

Für die Teilnahme an den o.g. Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilveranstaltungen eines Moduls ausgestellt.

Die Teilnahme von Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 02.06.15
Ort, Datum

V. Hochschild
Hochschild, Volker
Verantwortlicher Studiendekan

Tübingen, 22.5.2015
Ort, Datum

Erwin Appel
Appel, Erwin
Verantwortlicher Studiendekan



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich 03 „Geschichtswissenschaft“

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich 03 stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
GM 4 – Teilmodul „Vorlesung“	1	2	semestriell	unbeschränkt
GM 4 – Teilmodul „Übung“	4	2	semestriell	10
Qualifikationsniveau Master				
Ges_MA_NG – Teilmodul „Vorlesung“	1	2	semestriell	unbeschränkt
Ges_MA_NG – Teilmodul „Vorlesung“ mit Prüfung	6	2	semestriell	10

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 23.5.16
Ort, Datum

[Signature]
Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)

Tübingen, 30.5.16
Ort, Datum

[Signature]
Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Mathematik

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Mathematik stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Mathematik für Naturwissenschaftler I		4	SS	5-10
Übungen zur Mathematik für Naturwissenschaftler I		2	SS	5-10
Mathematik für Naturwissenschaftler II		4	WS	5-10
Übungen zur Mathematik für Naturwissenschaftler II		2	WS	5-10
Qualifikationsniveau Master				
- keine -				
- keine -				

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 11.5.2016

Ort, Datum
Mathematisches Institut
Prof. Dr. F. Loose
Auf der Postleiste 10
72076 Tübingen

Prof. Dr. Frank Loose
(Studiendekan FB Mathematik)

Tübingen, 23/05/16

Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)



Vereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Geowissenschaften /
Studienbereich Geographie
und

Fachbereich Geowissenschaften /
Studienbereich Naturwissenschaftliche Archäologie

über

Lehrbeteiligung in den Studiengängen:
BSc Geographie
MSc Geographie

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Studienbereich Geowissenschaften stellt zur Durchführung des Studiengangs BSc Geographie die folgenden Module ab dem WS 15/16 verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
BNWA-6 Geoarchäologie und Archäometrie	6	6	SS	bis 15 BSc Geographie
Qualifikationsniveau Master				
NWA-8d Einführung in die Mikromorphologie	6	6	SS	bis 5 MSc Geographie

Für die Teilnahme an den o.g. Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilveranstaltungen eines Moduls ausgestellt.

Die Teilnahme von Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 18.03.16
Ort, Datum

Tübingen, 18.03.16
Ort, Datum

V. Hochschild

Hochschild, Volker
Verantwortlicher Studiendekan

Miller, Christopher

Miller, Christopher
Verantwortlicher Studiendekan



Kooperationsvereinbarung

zwischen

Philosophie

und

Geographie

über

Lehrbeteiligung in Bachelor-Studiengängen

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die Philosophie stellt zur Durchführung des Studiengangs B.Sc. Geographie die folgenden Module zur Verfügung (in den genannten Modulen können nur Veranstaltungen mit den Kennziffern BA 01, 02, 03 oder 05 belegt werden):

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Modul PHI - BA-01 Einführung in die Philosophie	12	4	WS/SS	5
Modul PHI - BA-02 Theoretische Philosophie	12	4	WS/SS	5
Modul PHI - BA-03 Praktische Philosophie	12	4	WS/SS	5
Modul PHI - BA-05 Interdisziplinäre Fragen	12	4	WS/SS	5

Die Geographie stellt zur Durchführung des Studiengangs B.A. Philosophie die folgenden Module zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Modul Geo 12 Einführung in die Humangeographie	6	4+1d*	WS	5
Modul Geo 22 Siedlungsgeographie	6	4+1d*	SS	5
Modul Geo 32 Wirtschaftsgeographie	6	4+1d*	WS	5

* Tagesexkursion

Diese Vereinbarung ist verbindlich, bis sie von einer Seite zum jeweils nächsten Semester gekündigt wird.

Tübingen, 30.5.2016
Ort, Datum

Thomas Sattig
Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)

SATTIG, Thomas, Prof.-Dr.
PHILOSOPHIE

Tübingen, 09.05.2016
Ort, Datum

Yvonne Oelmann
Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)
Yvonne Oelmann, Prof. Dr.
Studiendekanin
Geographie



Kooperationsvereinbarung

zwischen dem Fachbereich Physik

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

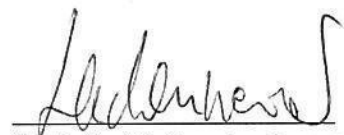
Der Fachbereich Physik stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
130024 Experimentalphysik für Naturwissenschaftler I		3	WS	5
130025 Ergänzungsstunde zur Experimentalphysik I für Naturwissenschaftler		1	WS	5
130024 Experimentalphysik für Naturwissenschaftler II		3	SS	5
130025 Ergänzungsstunde zur Experimentalphysik II für Naturwissenschaftler		1	SS	5
130028 Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler			WS	5
PPNW Physikalisches (Block-)Praktikum für Naturwissenschaftler			WS	5
Qualifikationsniveau Master				
- keine -				


Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme einzelner Studierender der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, 09.05.2016
Ort, Datum


Prof. Dr. Tobias Lachenmaier
(Studiendekan FB Physik)

Tübingen, 23/05/16
Ort, Datum


Prof. Dr. Yvonne Oelmann
(Studiendekanin FB Geowissenschaften, Geographisches Institut)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Psychologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Psychologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
VL Einführung in die Psychologie I	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie II	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie III	3	2	jährlich	10
VL Einführung in die Psychologie IV	3	2	jährlich	10

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 29. April 2016

Ort, Datum

Claudia Friedrich
Studiendekanin Psychologie
Universität Tübingen
Psychologisches Institut
Abt. Entwicklungspsychologie
Schleichstr. 4 · 72076 Tübingen

Tübingen, 30.5.2016

Ort, Datum

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

der Juristischen Fakultät

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die Juristische Fakultät stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
Grundkurs Öffentliches Recht I: Staatsorganisationsrecht mit Fallbesprechungen	9	3+2	WS/SS	5
Allgemeines Verwaltungsrecht (WS/SS P) mit Fallbesprechungen	9	4+2	WS/SS	5
Einführung in die Methoden der Rechtswissenschaft für Nebenfachstudierende (mit Abschlussklausur) (SS) <i>die Veranstaltung wird nur unter Vorbehalt angeboten</i>	3	2	WS oder SS	5
Qualifikationsniveau Master				
Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene (WS/SS P)	6	2	WS/SS	3
Vorlesung Baurecht	6	2	WS	3
Vorlesung Umweltrecht I: Allgemeine Lehren und Immissionsschutzrecht	6	2	WS	3
Seminar im Öffentlichen Recht	3	1	WS	3

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.



Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.

Tübingen, den 31.05.2016
Ort, Datum

Thole, Christoph
(Studiendekan
Juristische Fakultät)

Tübingen, den 31.5.2016
Ort, Datum

Oelmann, Yvonne
(Studiendekanin
FB Geow./Geographie)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fach Soziologie

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fach Soziologie stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul	ECTS	SWS	Turnus	Teilnehmerzahl
Qualifikationsniveau Bachelor				
B1 Grundlagen der Soziologie (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B2 Sozialwissenschaftliche Methodenlehre (zwei VL ohne Tutorium)	Jeweils 4	Jeweils 2	1/Semester	5
B5 Angewandte Soziologie (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	5
Qualifikationsniveau Master				
M1 Schwerpunktseminare (div. Seminare)	Jeweils 6	Jeweils 2	Jedes Semester	3
M2 Forschungsmethoden (Seminar+Übung)	9	4	Jedes Semester	3

Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Die Teilnahme von Studierenden der Geographie an weiteren Veranstaltungen ist prinzipiell möglich. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Modulverantwortliche auf Anfrage.



Tübingen, 30.5.16

Ort, Datum

Prof. Dr. Jörn Sittler

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)



Tübingen, 30.5.16

Ort, Datum

Heide

Name, Vorname
(Studiendekan bzw.
Leiter der Einrichtung)



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul		SWS	ECTS	Turnus	Teilnehmerzahl
B110	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	
B130	Internes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B180	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	2VL+2Ü	6	WS	
B220	Marketing	2VL+2Ü	6	WS	
B240	Arbeit, Personal, Organisation	2VL+2Ü	6	SS	
B250	Externes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B270	Investition und Finanzierung	2VL+2Ü	6	WS	
E150	Einführung in die Mikroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E130	Makroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E210	Wirtschafts- und Finanzpolitik	3VL+2Ü	6	WS	
E320	Economics in Action	3VL+1Ü	6	SS	
S100	Mathematische Methoden der Wirtschaftswissenschaft	4VL+2Ü	6	WS	
S110/120	Explorative Datenanalyse	2VL+2Ü	6	WS	
S111/121	Wahrscheinlichkeit und Risiko	2VL+2Ü	6	SS	
S210/220	Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 23.05.2016
Ort, Datum

Prof. Dr. Christian Koziol
zuständiger Studiendekan

Tübingen, 30.5.16
Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann
zuständige Studiendekanin



Kooperationsvereinbarung

zwischen

dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

und

dem Fachbereich Geowissenschaften/Geographie

über

**Lehrbeteiligung in den Studiengängen der Geographie
(B. Sc. Geographie, M. A. Global Studies; M. Sc. Umweltgeographie)**

Es wird folgende Vereinbarung getroffen:

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft stellt zur Durchführung der o.g. Studiengänge die folgenden Module verbindlich zur Verfügung:

Modul		SWS	ECTS	Turnus	Teilnehmer-zahl
B110	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	
B130	Internes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B180	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	2VL+2Ü	6	WS	
B220	Marketing	2VL+2Ü	6	WS	
B240	Arbeit, Personal, Organisation	2VL+2Ü	6	SS	
B250	Externes Rechnungswesen	2VL+2Ü	6	SS	
B270	Investition und Finanzierung	2VL+2Ü	6	WS	
E150	Einführung in die Mikroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E130	Makroökonomik	3VL+2Ü	9	SS	
E210	Wirtschafts- und Finanzpolitik	3VL+2Ü	6	WS	
E320	Economics in Action	3VL+1Ü	6	SS	
S100	Mathematische Methoden der Wirtschaftswissenschaft	4VL+2Ü	6	WS	
S110/120	Explorative Datenanalyse	2VL+2Ü	6	WS	
S111/121	Wahrscheinlichkeit und Risiko	2VL+2Ü	6	SS	
S210/220	Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaft	2VL+2Ü	6	WS	



Für die Teilnahme an den oben genannten Modulen wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich über die angegebenen Qualifikationsvoraussetzungen im Modulhandbuch informiert haben und diese erfüllen. Die Vergabe von ECTS-Punkten setzt den erfolgreichen Abschluss eines ganzen Moduls voraus. Es werden keine Teilnahmebestätigungen für Teilleistungen eines Moduls erstellt.

Tübingen, 23.05.2016
Ort, Datum

Prof. Dr. Christian Koziol
zuständiger Studiendekan

Tübingen, 30.5.16
Ort, Datum

Prof. Dr. Yvonne Oelmann
zuständige Studiendekanin